achtung

KINDER VON ANFANG AN BEGLEITEN



Eine Initiative der Stadt Oberhausen in Zusammenarbeit mit weiteren Partnerinnen und Partnern

stadt oberhausen

achtung

BINDUNG

- Bindung braucht Feinfühligkeit der Eltern, angemessen und rechtzeitig auf die Bedürfnisse des Kindes zu reagieren

- Feinfühligkeit kann gelernt werden
  - Verhalten
  - Sprache
  - Rhythmus
  - Blickkontakt
  - Berührung

achtung

AUSWIRKUNGEN SICHERER BINDUNG

- Schutzfaktor bei Belastungen
- Mehr Bewältigungsmöglichkeiten
- Sich Hilfe holen
- Mehr gemeinschaftliches Verhalten
- Mehr Beziehungen
- Mehr Kreativität
- Mehr Flexibilität und Ausdauer
- Mehr Gedächtnisleistungen und Lernen
- Bessere Sprachentwicklung
- Empathiefähigkeit

achtung

ZIELE DES PROGRAMMS

- Eltern erhalten ein Bewusstsein dafür, dass sie durch ihr Verhalten auf die Entwicklung ihrer Kinder einwirken (können). Sie erlernen im Rahmen des Programms anhand von alltäglichen Beispielen Strategien, um die Bedürfnisse ihrer Kinder wahrzunehmen und ihre positive Entwicklung zu fördern.
- Durch die gemeinsamen Aktivitäten entsteht ein intensiver Kontakt, der die Bindung und das Vertrauen zwischen Eltern und Kind fördert.
- Das Programm „achtung" begleitet Eltern und dient ihnen als Lotse im bestehenden Förder-, Bildungs- und Hilfesystem in Oberhausen.

achtung

ZIELGRUPPE

- Familien mit Kindern zwischen null und drei Jahren
- Eltern, denen es schwer fällt eine stabile Bindung zu ihrem Kind aufzubauen
- Eltern, die darin unsicher sind, die Entwicklung ihres Kindes aktiv zu fördern

Ansprache der Eltern über bekannte Vertrauenspersonen (KiM, (Familien-)Hebamme, Familienzentrum etc.)

achtung

KONZEPT



achtung

KATEGORIEN

0 – 6 Monate



→ SICH NÄHER KOMMEN

6 Monate – 3 Jahre



→ MITEINANDER SPIELEN



→ MITEINANDER REDEN



→ SELBSTBEWUSSTSEIN STÄRKEN

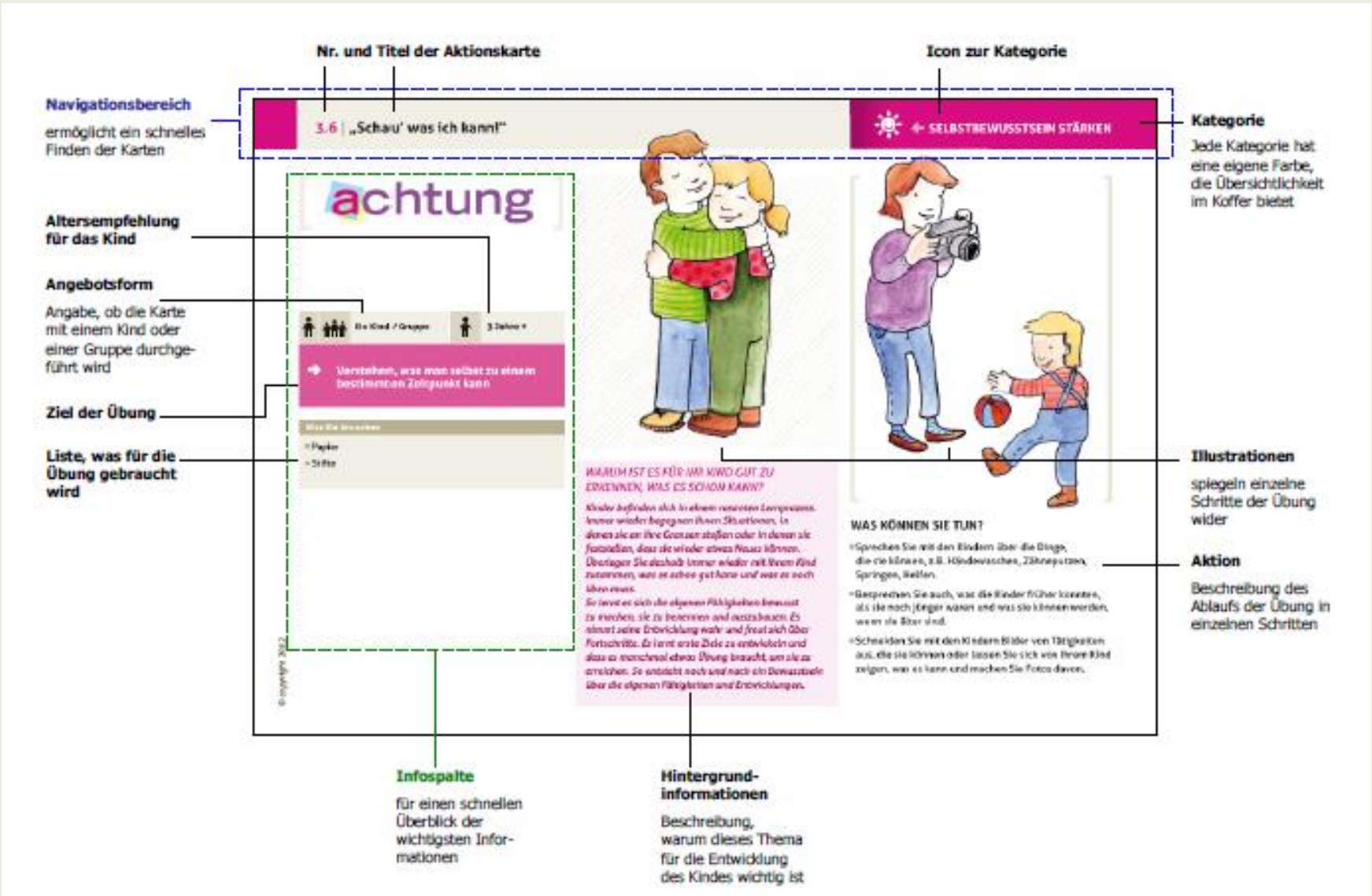


→ GEFÜHLE ENTWICKELN SICH



→ GEMEINSAM ERLEBEN

achtung


Nr. und Titel der Aktionskarte
Icon zur Kategorie
Navigationsbereich
ermöglicht ein schnelles Finden der Karten
3.6 | „Schau' was ich kann!"
SELBSTBEWUSSTSEIN STÄRKEN
Kategorie
Jede Kategorie hat eine eigene Farbe, die Übersichtlichkeit im Koffer bietet
achtung
Altersempfehlung für das Kind
Angebotsform
Angabe, ob die Karte mit einem Kind oder einer Gruppe durchgeführt wird
Ziel der Übung
Liste, was für die Übung gebraucht wird
Illustrationen
spiegeln einzelne Schritte der Übung wider
Aktion
Beschreibung des Ablaufs der Übung in einzelnen Schritten
WAS KÖNNEN SIE TUN?
Infospalte
für einen schnellen Überblick der wichtigsten Informationen
Hintergrundinformationen
Beschreibung, warum dieses Thema für die Entwicklung des Kindes wichtig ist

achtung

Unterstützung

Beschreibung von Hemmnissen, die die Durchführung der Übungen erschweren können und Empfehlungen, wie die Eltern dann reagieren sollten



Ausbau der Aktion

weiterführende Hinweise zum Ausbau der Übung auf der Vorderseite

Hinweise auf Zusatzmaterial im Anhang

BEGLEITENDE ANGEBOTE

- Dauer: mindestens 3 Monate
- **Gruppenangebote** in wöchentlichen Treffen von 6-8 Familien, angeleitet von 2 pädagogischen Fachkräften
- **Einzelbegleitung** durch Integration der Materialien in die Arbeit von Familienhebammen, päd. Familienbegleitung etc.

Jede im Programm teilnehmende Familie erhält zum Ende des Begleitangebots das achtung-Material möglichst kostenfrei zur selbständigen Weiterarbeit im Familienalltag

KOOPERATION

- Umsetzung in verschiedenen Einrichtungen, die mit Familien arbeiten
- Voraussetzung: Familien werden im Umgang mit dem Material angeleitet und begleitet
- Zur Umsetzung des Programms wird allen Kooperations-einrichtungen eine Schulung im Umgang mit dem achtung-Material angeboten
- Es findet ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch zwischen den Kooperationseinrichtungen statt

MODELLPHASE

- Nach 2-jähriger Entwicklungsphase im interdisziplinären Team folgte von Januar bis August 2012 eine Modellphase in folgenden Einrichtungen
  - Kinder- & Familienzentrum der AWO
  - Integratives Familienzentrum Alsbachtal
  - Familienzentrum Herz-Jesu
  - Initiative Mittendrin (Familienhebamme)

achtung









achtung



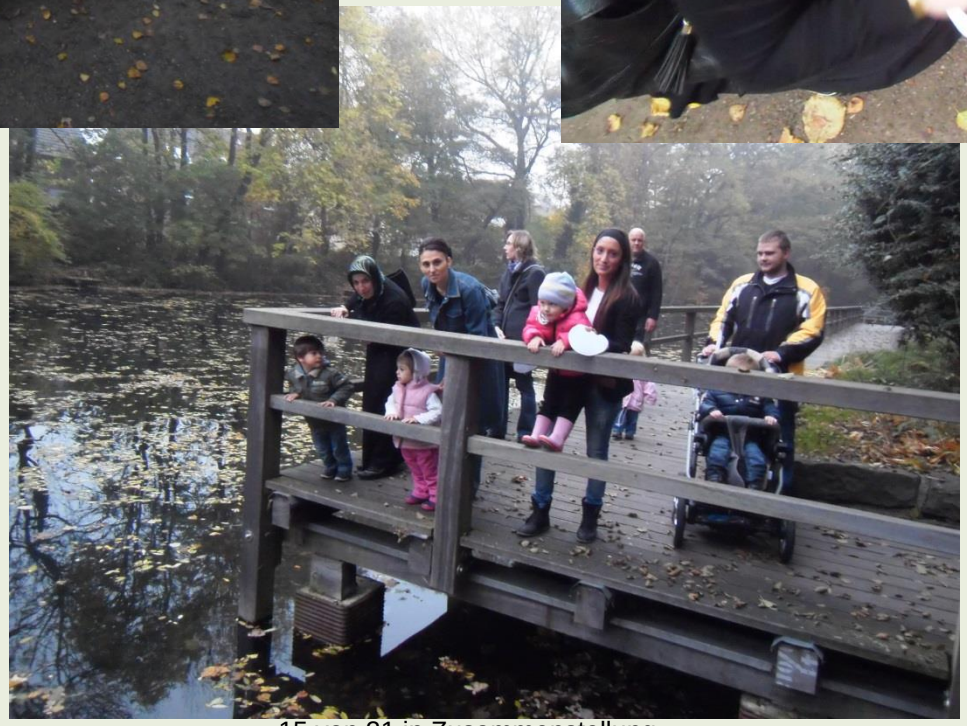




achtung







achtung

EVALUATION DER MODELLPHASE

Aus der Sicht von Eltern

- Das Angebot hat Spaß gemacht (100%)
- Karten waren verständlich (75%)
- Ideen können in den Alltag integriert werden (63%)
- Karten haben geholfen, Entwicklungsschritte des Kindes besser zu verstehen und zu unterstützen (100%)
- Aktivitäten werden auch nach dem Begleitangebot weitergeführt (100%)
- Weiterempfehlung des Programms (100%)

achtung

EVALUATION DER MODELLPHASE

Aus der Sicht der Fachkräfte

- Familien wurden vor allem über persönliche Zugänge / Ansprache erreicht
- Gruppe braucht eine „Anlaufphase" / Vertrauensaufbau
- Eltern auch innerhalb der Gruppe nicht aus ihrer Verantwortung lassen
- Umgang mit den Karten müssen Eltern lernen (Hausaufgaben einbauen)
- Zeitversetzte / dezentrale Angebote nötig
- Koffer erst zum Ende des Angebots herausgeben

achtung

EVALUATION DER MODELLPHASE

Aus der Sicht der Fachkräfte

- Niederschwelliger Zugang
- Individueller Bezug auf Familien & Einrichtungen
- Befähigung zur Selbsthilfe
- Lernen über positive Erfahrungen
- Bedarfsorientierte Weiterentwicklung des Programms

KOOPERATIONSEINRICHTUNGEN

Gruppenangebote

- Kinder- & Familienzentrum der AWO
- Integratives Familienzentrum Alsbachtal
- Familienzentrum Herz-Jesu
- Kinderschutzbund Oberhausen
- Schwangerenberatungsstelle
- Unterstütztes Wohnen der Lebenshilfe
- Familienzentrum Rechenacker/ Initiative Mittendrin
- Caritasverband Oberhausen

Einzelbegleitung

- evangelische Jugendhilfe – Knotenpunkt
- Pädagogische Praxis Böcker
- Internationaler Bund (IB)
- Initiative Mittendrin
- IFF St. Clemens Hospitale
- Diakonisches Werk
- IFF der Lebenshilfe
- Familienhebammen

KOOPERATIONSEINRICHTUNGEN

Multiplikatoren

- Kinder im Mittelpunkt
- Psychologische Beratungsstelle
- Kinderpädagogischer Dienst
- Sozialpädiatrisches Zentrum des EKO
- Kinder- & Jugendgesundheitsdienst
- Allianz Kindergesundheit
- Wochenbettstation St. Clemenshospitale
- Qualitätszirkel der Kinder- & Jugendärzte

achtung

SCHULUNGSTERMINE 2014

23.01., 08.05. & 25.09.2014

09.00 – 16.00 Uhr